Stand: 30.Juni 2025

Erklärung zu den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren

Finanzmarktteilnehmer DKM Darlehnskasse Münster eG, LEI: 529900RSKB4L1LC0HT02

Zusammenfassung

Die DKM Darlehnskasse Münster eG, LEI: 529900RSKB4L1LC0HT02 berücksichtigt im Rahmen der Finanzportfolioverwaltung die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen ihrer Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren. Bei der vorliegenden Erklärung handelt es sich um die konsolidierte Erklärung zu den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren über die verschiedenen Strategien der DKM Vermögensverwaltung die die DKM Darlehnskasse Münster eG anbietet.

Diese Erklärung zu den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren bezieht sich auf den Bezugszeitraum vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024.

Nachhaltigkeitsfaktoren umschreiben Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung. Das Investment in ein Finanzprodukt kann je nach zugrundeliegendem Basiswert (beispielsweise der Beteiligung an oder der Investition in ein Unternehmen über Aktien oder Anleihen) zu negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen führen, etwa wenn dieses Unternehmen Umweltstandards oder Menschenrechte auf schwerwiegende Weise verletzt.

Ausgehend von der Orientierungshilfe „Ethisch-nachhaltig Investieren“ von Deutscher Bischofskonferenz (DBK) und Zentralkomitee der deutschen Katholiken (ZdK) hat die DKM Ausschlusskriterien für Unternehmen und Staaten definiert, die über die genannten Mindestausschlüsse hinaus gehen. Hiernach soll erreicht werden, dass die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf grundlegende Nachhaltigkeitsaspekte im Rahmen von durch die DKM übernommene Vermögensverwaltungs-Mandate durch die Anwendung von Ausschluss-Kriterien vermieden werden.

Die aktuellen Nachhaltigkeitskriterien können unter <https://www.dkm.de/wertenachhaltigkeit/nachhaltigkeit/nachhaltige-geldanlage.html> abgerufen werden.

Summary

DKM Darlehnskasse Münster eG, LEI: 529900RSKB4L1LC0HT02 takes into account the most important adverse impacts of its investment decisions on sustainability factors as part of financial portfolio management. This statement

is the consolidated statement on the most important adverse impacts on sustainability factors across the various DKM Vermögensverwaltung strategies offered by DKM Darlehnskasse Münster eG.

This statement on the most important adverse impacts on sustainability factors refers to the reference period from January 1 to December 31, 2023.

Sustainability factors describe environmental, social and employee concerns, respect for human rights and the fight against corruption and bribery. Investing in a financial product can lead to negative sustainability impacts depending on the underlying asset (for example, participating in or investing in a company through shares or bonds), for example if that company seriously violates environmental standards or human rights.

Based on the Orientierungshilfe „Ethisch-nachhaltig Investieren“ guide from the Deutsche Bischofskonferenz (DBK) and the Zentralkomitee der deutschen Katholiken (ZdK) the DKM has defined exclusion criteria for companies and states that go beyond the minimum exclusions mentioned. The aim is to avoid the most important adverse effects on fundamental sustainability aspects within the framework of asset management mandates taken on by the DKM through the application of exclusion criteria.

The current sustainability criteria can be found at <https://www.dkm.de/wertenachhaltigkeit/nachhaltigkeit/nachhaltige-geldanlage.html>.

Beschreibung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren

INDIKATOREN FÜR INVESTITIONEN IN UNTERNEHMEN, IN DIE INVESTIERT WIRD						
KLIMAINDIKATOREN UND ANDERE UMWELTBEZOGENE INDIKATOREN						
Nachhaltigkeitsindikatoren für nachhaltige Auswirkungen		Messgröße	Auswirkungen 2024	Auswirkungen 2023	Erläuterung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum
Treibhaus-Gasemissionen	1. THG-Emissionen	Scope-1-Treibhausgasemissionen	636,825.59	10,514.54	Summe der Kohlenstoffemissionen der Portfoliounternehmen - Scope 1 (tCO2e), gewichtet nach dem Wert der Investitionen des Portfolios in ein Unternehmen und nach dem EVIC.	Begrenzung durch Ausschlusskriterien im Bereich fossiler Brennstoffe
		Scope-2-Treibhausgasemissionen	184,462.07	3,066.95	Summe der Kohlenstoffemissionen der Portfoliounternehmen - Scope 2 (tCO2e), gewichtet nach dem Wert der Investitionen des Portfolios in ein Unternehmen und nach dem EVIC.	Begrenzung durch Ausschlusskriterien im Bereich fossiler Brennstoffe
		Scope-3-Treibhausgasemissionen	5,063,327.05	74,938.12	Summe der Kohlenstoffemissionen der Portfoliounternehmen - Scope 3 (tCO2e), gewichtet nach dem Wert der Investitionen des Portfolios in ein Unternehmen und nach dem EVIC.	Begrenzung durch Ausschlusskriterien im Bereich fossiler Brennstoffe

		THG-Emissionen insgesamt	5,998,136.25	86,638.31	Die gesamten jährlichen Scope-1-, Scope-2- und geschätzten Scope-3- THG-Emissionen verbunden mit dem Marktwert des Portfolios. Die Kohlenstoffemissionen der Unternehmen werden auf alle ausstehenden Aktien und Anleihen aufgeteilt (basierend auf dem letzten verfügbaren EVIC).	Begrenzung durch Ausschlusskriterien im Bereich fossiler Brennstoffe
	2. CO ₂ -Fußabdruck	CO ₂ -Fußabdruck	214.43	294.41	Die gesamten jährlichen Scope-1-, Scope-2- und geschätzten Scope-3- THG-Emissionen, verbunden mit 1 Million EUR, die in das Portfolio investiert sind. Die Kohlenstoffemissionen der Unternehmen werden auf alle ausstehenden Aktien und Anleihen aufgeteilt (basierend auf dem letzten verfügbaren EVIC).	Begrenzung durch Ausschlusskriterien im Bereich fossiler Brennstoffe und Beobachtung durch Kennzahlen
	3. THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird	THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird	891.10	929.37	Der gewichtete Durchschnitt der Treibhausgasintensität der Emittenten des Portfolios (Scope 1, Scope 2 und geschätzte Scope 3 Treibhausgasemissionen/Millionen Euro	Begrenzung durch Ausschlusskriterien im Bereich fossiler Brennstoffe und Beobachtung durch Kennzahlen

					Umsatz).	
	4. Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	4.21%	3.59%	Der Prozentsatz des Marktwerts des Portfolios mit Emittenten, mit Bezug zu fossilen Brennstoffen, einschließlich Gewinnung, Verarbeitung, Lagerung und Transport von Erdölprodukten, Erdgas	Begrenzung durch Ausschlusskriterien im Bereich fossiler Brennstoffe und Beobachtung durch Kennzahlen
					sowie thermischer und metallurgischer Kohle.	
	5. Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen	Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung der Unternehmen, in die investiert wird, aus nicht erneuerbaren Energiequellen im Vergleich zu erneuerbaren Energiequellen, ausgedrückt in Prozent der gesamten Energiequellen	56.07%	71.26%	Der gewichtete Durchschnitt des Energieverbrauchs und/oder der Energieerzeugung der Emittenten im Portfolio und/oder der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Quellen als Prozentsatz des Gesamtenergieverbrauchs und/oder der Gesamtenergieerzeugung.	Wurde über Ausschlusskriterien und Beobachtungskennzahlen adressiert
	6. Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren	Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren	N/A			Wurde über Ausschlusskriterien und Beobachtungskennzahlen adressiert

		NACE-Code A (Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei)	N/A	1.99	Der gewichtete Durchschnitt der Energieverbrauch s- intensität (GwH/Millionen EUR Umsatz) des Portfolios für NACE-Code A- Emittenten (Land- / Forstwirtschaft und Fischerei)	Wurde über Ausschluss- kriterien und Beobachtungs- kennzahlen adressiert
		NACE-Code B (Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden)	0.90	4.74	Der gewichtete Durchschnitt der Energieverbrauch s- intensität (GwH/Millionen EUR Umsatz) des Portfolios für NACE-Code B- Emittenten (Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden)	Wurde über Ausschluss- kriterien und Beobachtungs- kennzahlen adressiert
		NACE-Code C (Verarbeitendes Gewerbe/Herstellun g von Waren)	0.79	1.16	Der gewichtete Durchschnitt der Energieverbrauch s- intensität (GwH/Millionen EUR Umsatz) des Portfolios für NACE-Code C- Emittenten (Verarbeitendes Gewerbe/Herstellun g von Waren)	Wurde über Ausschluss- kriterien und Beobachtungs- kennzahlen adressiert
		NACE-Code D (Energieversorgung)	1.91	1.96	Der gewichtete Durchschnitt der Energieverbrauch s- intensität (GwH/Millionen EUR Umsatz) des Portfolios für NACE-Code D- Emittenten (Energieversorgung)	Wurde über Ausschluss- kriterien und Beobachtungs- kennzahlen adressiert

		NACE-Code E (Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzun gen)	1.59	2.99	Der gewichtete Durchschnitt der Energieverbrauch s- intensität (GwH/Millionen EUR Umsatz) des Portfolios für NACE-Code E- Emittenten (Wasserversorgun g; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzu ngen)	Wurde über Ausschluss- kriterien und Beobachtungs- kennzahlen adressiert
		NACE-Code F (Baugewerbe/Bau)	0.14	0.47	Der gewichtete Durchschnitt der Energieverbrauch s- intensität (GwH/Millionen EUR Umsatz) des Portfolios für NACE-Code F- Emittenten (Baugewerbe/Bau)	Wurde über Ausschluss- kriterien und Beobachtungs- kennzahlen adressiert
		NACE-Code G (Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen)	0.20	0.11	Der gewichtete Durchschnitt der Energieverbrauch s- intensität (GwH/Millionen EUR Umsatz) des Portfolios für NACE-Code G- Emittenten (Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen)	Wurde über Ausschluss- kriterien und Beobachtungs- kennzahlen adressiert
		NACE-Code H (Verkehr und Lagerei)	1.44	0.55	Der gewichtete Durchschnitt der Energieverbrauch s- intensität (GwH/Millionen EUR Umsatz) des Portfolios für NACE-Code H-Emittenten (Verkehr und Lagerei)	Wurde über Ausschluss- kriterien und Beobachtungs- kennzahlen adressiert

		NACE-Code L (Grundstücks- und Wohnungswesen)	0.64	0.55	Der gewichtete Durchschnitt der Energieverbrauchsintensität (GWh/Millionen EUR Umsatz) des	Wurde über Ausschlusskriterien und Beobachtungskennzahlen adressiert
--	--	---	------	------	--	--

					Portfolios für NACE-Code L-Emittenten (Grundstücks- und Wohnungswesen)	
Biodiversität	7. Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, mit Standorten/Betrieben in oder in der Nähe von Gebieten mit schutzbedürftiger Biodiversität, sofern sich die Tätigkeiten dieser Unternehmen nachteilig auf diese Gebiete auswirken	3.17%	0.08%	Der Prozentsatz des Marktwerts des Portfolios mit Emittenten, die berichten, dass Sie in oder in der Nähe von biodiversitätssensiblen Gebieten tätig sind und in Kontroversen mit schweren oder sehr schweren Auswirkungen auf die Umwelt verwickelt waren	Wurde über Ausschlusskriterien und Beobachtungskennzahlen adressiert
Wasser	8. Emissionen in Wasser	Tonnen Emissionen in Wasser, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR verursacht werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt	0.17	259.96	Jährliche Abwasseremissionen (in Tonnen), die infolge von Industrie- oder Produktionstätigkeiten je 1 Mio. EUR Portfolioinvestment entstehen, wobei die Abwasseremissionen der Unternehmen auf alle ausstehenden Aktien und Anleihen (basierend auf dem letzten verfügbaren EVIC) aufgeteilt werden	Wurde über Ausschlusskriterien und Beobachtungskennzahlen adressiert
Abfall	9. Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle	Tonnen gefährlicher und radioaktiver Abfälle, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR erzeugt werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt	0.49	1.46	Jährlicher Sondermüll (berichtet in metrischen Tonnen) je 1 Million EUR Portfolioinvestment. Der gefährliche Abfall der Unternehmen wird auf alle ausstehenden Aktien und Anleihen aufgeteilt (basierend auf dem letzten verfügbaren EVIC)	Wurde über Ausschlusskriterien und Beobachtungskennzahlen adressiert

INDIKATOREN IN DEN BEREICHEN SOZIALES UND BESCHÄFTIGUNG, ACHTUNG DER MENSCHENRECHTE UND BEKÄMPFUNG VON KORRUPTION UND BESTECHUNG

Nachhaltigkeitsindikatoren für nachhaltige Auswirkungen		Messgröße	Auswirkungen 2024	Auswirkungen 2023	Erläuterung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum
Soziales und Beschäftigung	10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren	0.09%	0.16%	Prozentsatz des Portfoliowertes von Emittenten mit sehr schweren Kontroversen im Zusammenhang mit der Geschäftstätigkeit und/oder Produkten des Unternehmens	Wurde über Ausschlusskriterien und Beobachtungskennzahlen adressiert
	11. Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die keine Richtlinien zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden wegen Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen eingerichtet haben	1.10%	23.19%	Prozentsatz des Portfoliowertes mit Emittenten, die den UN Global Compact nicht unterzeichnet haben	Wurde über Ausschlusskriterien und Beobachtungskennzahlen adressiert

	12. Unbereinigtes geschlechterspezifisches Verdienstgefälle	Durchschnittliches unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle bei den Unternehmen, in die investiert wird	10.26%	15.17%	Der gewichtete Durchschnitt der Portfoliobestände bei denen eine Differenz zwischen dem durchschnittlichen Bruttostundenlohn für Männer und Frauen besteht, ausgedrückt in	Wurde über Ausschlusskriterien und Beobachtungskennzahlen adressiert
					Prozent des männlichen Bruttoverdienstes	
	13. Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen	Durchschnittliches Verhältnis von Frauen zu Männern in den Leitungs- und Kontrollorganen der Unternehmen, in die investiert wird, ausgedrückt als Prozentsatz aller Mitglieder der Leitungs- und Kontrollorgane	29.37%	31.92%	Anteil von weiblichen zu männlichen Verwaltungsratsmitgliedern beim gewichteten Durchschnitt der Portfoliobestände	Wurde über Ausschlusskriterien und Beobachtungskennzahlen adressiert
	14. Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind	0.00%	0.00%	Prozentsatz des Portfoliowertes, der auf Emittenten entfällt, deren Branche mit Landminen, Streumunition, chemischen Waffen oder biologischen Waffen in Verbindung steht. Anmerkung: Zu den Branchenbeziehungen gehören Eigentum, Herstellung und Investitionen. Verbindungen zu Landminen umfassen nicht die entsprechenden Sicherheitsprodukte.	Wurde über Ausschlusskriterien und Beobachtungskennzahlen adressiert

INDIKATOREN FÜR INVESTITIONEN IN STAATEN UND SUPRANATIONALE ORGANISATIONEN

Nachhaltigkeitsindikatoren für nachhaltige Auswirkungen		Messgröße	Auswirkungen 2024	Auswirkungen 2023	Erläuterung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum
Umwelt	15. THG-Emissionsintensität	THG-Emissionsintensität der Länder, in die investiert wird	679.53	868.85	Gewichteter Durchschnitt der THG-Emissionsintensität staatlicher Emittenten (Scope 1, 2 u. 3 Emissionen/EUR Mio. BIP)	Wurde über Ausschlusskriterien und Beobachtungskennzahlen adressiert
Soziales	16. Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen	Anzahl der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und				Wurde über Ausschlusskriterien und Beobachtungskennzahlen adressiert
		Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen (absolute Zahl und relative Zahl geteilt durch alle Länder, in die investiert wird)				
			2.25	6	Anzahl staatlicher Emittenten im Portfolio, gegen die restriktive Maßnahmen (Sanktionen) des Europäischen Auswärtigen Dienstes (EAD) bei Importen und Ausfuhren in Kraft sind	Wurde über Ausschlusskriterien und Beobachtungskennzahlen adressiert
			5.03%	80.17%	Prozentualer Anteil staatlicher Emittenten im Portfolio, gegen die restriktive Maßnahmen (Sanktionen) des Europäischen Auswärtigen Dienstes (EAD) bei Importen und Ausfuhren in Kraft sind	Wurde über Ausschlusskriterien und Beobachtungskennzahlen adressiert

INDIKATOREN FÜR INVESTITIONEN IN IMMOBILIEN						
Nachhaltigkeitsindikatoren für nachhaltige Auswirkungen		Messgröße	Auswirkungen 2024	Auswirkungen 2023	Erläuterung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum
Fossile Brennstoffe	17. Engagement in fossilen Brennstoffen durch die Investition in Immobilien	Anteil der Investitionen in Immobilien, die im Zusammenhang mit der Gewinnung, der Lagerung, dem Transport oder der Herstellung von fossilen Brennstoffen stehen	N/A	N/A		Austausch mit möglichen Datenanbietern zur Erhebung
Energieeffizienz	18. Engagement in Immobilien mit schlechter Energieeffizienz	Anteil der Investitionen in Immobilien mit schlechter Energieeffizienz	N/A	N/A		Austausch mit möglichen Datenanbietern zur Erhebung

INDIKATOREN FÜR INVESTITIONEN IN UNTERNEHMEN, IN DIE INVESTIERT WIRD						
KLIMAINDIKATOREN UND ANDERE UMWELTBEOZUGENE INDIKATOREN						
Nachhaltigkeitsindikatoren für nachhaltige Auswirkungen		Messgröße	Auswirkungen 2024	Auswirkungen 2023	Erläuterung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum
Emissionen	4. Investitionen in Unternehmen ohne Initiativen zur Verringerung der CO ₂ -Emissionen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die keine Initiativen zur Verringerung der CO ₂ -Emissionen im Sinne des Übereinkommens von Paris umsetzen	57.80%	46.14%	Prozentanteil des Portfolio-wertes in Emittenten ohne ein mit dem Pariser Abkommen übereinstimmendes Ziel zur Reduzierung der Kohlenstoffemissionen	Wurde über Ausschlusskriterien und Beobachtungskennzahlen adressiert
Energieeffizienz	5. Aufschlüsselung des Energieverbrauchs nach Art der nicht erneuerbaren Energiequellen	Anteil der von den Unternehmen, in die investiert wird, genutzten Energie aus nicht erneuerbaren Quellen, aufgeschlüsselt nach den einzelnen nicht				

		erneuerbaren Energiequellen				
		Kohle	3.19%	1.10%	Energieverbrauch durch Kohle (GWh), als Prozentsatz des Gesamtenergieverbrauch s. Der Energieverbrauch eines Emittenten wird aufgeteilt auf alle im Umlauf befindlichen Aktien und Anleihen (basierend auf dem zuletzt verfügbaren EVIC). Das Verhältnis von Portfolioanteil des Emittenten zum EVIC des Emittenten wird mit dem Gesamtenergieverbrauch des Emittenten je Energieträger multipliziert	Wurde über Ausschlusskriterien und Beobachtungskennzahlen adressiert
		Braunkohle	0.01%	0.00%	Energieverbrauch durch Braunkohle (GWh), als Prozentsatz des Gesamtenergieverbrauch s. Der	Wurde über Ausschlusskriterien und Beobachtungskennzahlen adressiert
					Energieverbrauch eines Emittenten wird aufgeteilt auf alle ausstehenden Aktien und Anleihen (basierend auf dem zuletzt verfügbaren EVIC). Das Verhältnis von Portfolioanteil des Emittenten zum EVIC des Emittenten wird mit dem Gesamtenergieverbrauch des Emittenten je Energieträger multipliziert	

		Erdgas	11.02%	7.79%	Energieverbrauch durch Erdgas (GWh), als Prozentsatz des Gesamtenergieverbrauchs. Der Energieverbrauch eines Emittenten wird aufgeteilt auf alle ausstehenden Aktien und Anleihen (basierend auf dem zuletzt verfügbaren EVIC). Das Verhältnis von Portfolioanteil des Emittenten zum EVIC des Emittenten wird mit dem Gesamtenergieverbrauch des Emittenten je Energieträger multipliziert	Wurde über Ausschlusskriterien und Beobachtungskennzahlen adressiert
		Öl und Gas	0.00%	0.23%	Energieverbrauch durch Öl und Gas (GWh), als Prozentsatz des Gesamtenergieverbrauchs. Der Energieverbrauch eines Emittenten wird aufgeteilt auf alle ausstehenden Aktien und Anleihen (basierend auf dem zuletzt verfügbaren EVIC). Das Verhältnis von Portfolioanteil des Emittenten zum EVIC des Emittenten wird mit dem Gesamtenergieverbrauch des Emittenten je Energieträger multipliziert	Wurde über Ausschlusskriterien und Beobachtungskennzahlen adressiert
		Nuklear	0.01%	0.04%	Energieverbrauch durch Kernenergie (GWh), als Prozentsatz des Gesamtenergieverbrauchs. Der Energieverbrauch eines Emittenten wird aufgeteilt auf alle ausstehenden Aktien und Anleihen (basierend auf dem zuletzt verfügbaren EVIC). Das Verhältnis von Portfolioanteil des Emittenten zum EVIC des Emittenten wird mit dem	Wurde über Ausschlusskriterien und Beobachtungskennzahlen adressiert

					Gesamtenergieverbrauch des Emittenten je Energieträger multipliziert	
		Fossile Brennstoffe	0.67%	3.14%	Energieverbrauch durch fossile Brennstoffe (GWh), als Prozentsatz des Gesamtenergieverbrauches. Der Energieverbrauch eines Emittenten wird aufgeteilt auf alle ausstehenden Aktien und Anleihen (basierend auf dem zuletzt verfügbaren EVIC). Das Verhältnis von Portfolioanteil des Emittenten zum EVIC des Emittenten wird mit dem Gesamtenergieverbrauch des Emittenten je Energieträger multipliziert	Wurde über Ausschlusskriterien und Beobachtungskennzahlen adressiert
		Andere nicht-erneuerbare Energiequellen	71.88%	75.98%	Energieverbrauch durch andere nicht-erneuerbare Energiequellen (GWh), als Prozentsatz des Gesamtenergieverbrauches. Der Energieverbrauch eines Emittenten wird aufgeteilt auf alle ausstehenden Aktien und Anleihen (basierend auf dem zuletzt verfügbaren EVIC). Das Verhältnis von Portfolioanteil des Emittenten zum EVIC des Emittenten wird mit dem Gesamtenergieverbrauch des Emittenten je Energieträger multipliziert	Wurde über Ausschlusskriterien und Beobachtungskennzahlen adressiert
	7. Investitionen in Unternehmen ohne Wasserbewirtschaftungsmaßnahmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, ohne Wasserbewirtschaftungsmaßnahmen	66.77%	56.82%	Der prozentuale Anteil des Portfolios an Emittenten ohne Nachweis der Festlegung von Wasserreduzierungszielen, Messung des Wasserfußabdrucks, Umsetzung von Wassereinsparungsmaßnahmen oder andere Initiativen, die sich	Wurde über Ausschlusskriterien und Beobachtungskennzahlen adressiert

					auf das Wassermanagement konzentrieren	
	8. Engagement in Gebieten mit hohem Wasserstress	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, deren Standorte in Gebieten mit hohem Wasserstress liegen und die keine	0.69%	0.48%	Der prozentuale Anteil des Portfolios an Emittenten, die nach eigenen Angaben in Gebieten mit hohem Wasserstress tätig sind, aber keine Belege für eine Wasser-	Wurde über Ausschlusskriterien und Beobachtungskennzahlen adressiert
Wasser, Abfall und Materialemissionen		Wasserbewirtschaftungsmaßnahmen umsetzen			bewirtschaftungsstrategie nachweisen	
	9. Investitionen in Unternehmen, die Chemikalien herstellen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, deren Tätigkeiten unter die Abteilung 20.2 des Anhand I der Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 fallen	0.00%	0.01%	Der Prozentsatz des Marktwerts des Portfolios an Emittenten, die als Hersteller von Pestiziden und anderen agrochemischen Produkten nach NACE-Gruppe (NACE-Gruppencode 20.2).	Wurde über Ausschlusskriterien und Beobachtungskennzahlen adressiert
	10. Bodendegradation, Wüstenbildung, Bodenversiegelung	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, deren Tätigkeiten zu Bodendegradation, Wüstenbildung oder Bodenversiegelung führen	0.51%	2.38%	Der prozentuale Portfolioanteil an Emittenten, die nach eigenen Angaben an Aktivitäten beteiligt sind, die eine Verschlechterung der Bodenqualität, Wüstenbildung oder Bodenversiegelung verursachen	Wurde über Ausschlusskriterien und Beobachtungskennzahlen adressiert
	11. Investitionen in Unternehmen ohne nachhaltige Landnutzungs-/Landwirtschaftsverfahren	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, ohne nachhaltige Landnutzungs-/Landwirtschaftsverfahren	25.57%	50.01%	Der prozentuale Portfolioanteil, der in Emittenten investiert ist, die keinen Nachweis über ihre Politik oder Praktiken in Bezug auf nachhaltige Landwirtschaft oder Landbewirtschaftung erbringen	Wurde über Ausschlusskriterien und Beobachtungskennzahlen adressiert

	12. Investitionen in Unternehmen ohne nachhaltige Verfahren im Bereich Ozeane/Meere	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, ohne nachhaltige Verfahren im Bereich Ozeane/Meere	78.19%	74.00%	Der prozentuale Portfolioanteil, der in Emittenten investiert ist, die nachweislich keine Angaben zu ihren Strategien oder Praktiken im Hinblick auf eine nachhaltige Bewirtschaftung der Meeresressourcen machen	Wurde über Ausschlusskriterien und Beobachtungskennzahlen adressiert
	14. Natürlich vorkommende Arten und Schutzgebiete	1. Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, deren Geschäftstätigkeiten sich auf bedrohte Arten auswirken	3.53%	4.93%	Der prozentuale Portfolioanteil, der in Emittenten investiert ist, deren Geschäftstätigkeiten sich auf Arten der Roten Liste der IUCN und/oder auf Arten nationaler Naturschutzlisten auswirken	Wurde über Ausschlusskriterien und Beobachtungskennzahlen adressiert
		2. Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, ohne Strategien zum Schutz der biologischen Vielfalt für Betriebsstätten in oder in der Nähe von Schutzgebieten, die sich im Besitz des	0.39%	2.00%	Der Prozentsatz des Portfoliowertes in Emittenten, die in der Nähe von Schutzgebieten oder in einem Gebiet mit hohem Biodiversitätswert außerhalb von Schutzgebieten ohne Richtlinien zum Schutz der biologischen Vielfalt Betriebsstätten besitzen, pachten oder verwalten	Wurde über Ausschlusskriterien und Beobachtungskennzahlen adressiert Über Ausschluss- und Positivkriterien adressiert
		Unternehmens befinden oder von ihm gemietet oder verwaltet werden				
	15. Entwaldung	Anteil der Investitionen in Unternehmen ohne Strategien zur Bekämpfung der Entwaldung	73.02%	76.63%	Der Prozentsatz des Portfoliowertes in Emittenten ohne Richtlinien zur Abholzung von Wäldern	Wurde über Ausschlusskriterien und Beobachtungskennzahlen adressiert

Indikatoren für Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird

INDIKATOREN FÜR INVESTITIONEN IN UNTERNEHMEN, IN DIE INVESTIERT WIRD						
INDIKATOREN IN DEN BEREICHEN SOZIALES UND BESCHÄFTIGUNG, ACHTUNG DER MENSCHENRECHTE UND BEKÄMPFUNG VON KORRUPTION UND BESTECHUNG						
Nachhaltigkeitsindikatoren für nachhaltige Auswirkungen		Messgröße	Auswirkungen 2024	Auswirkungen 2023	Erläuterung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum
Soziales und Beschäftigung	1. Investitionen in Unternehmen ohne Maßnahmen zur Verhütung von Arbeitsunfällen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die keine Maßnahmen zur Verhütung von Arbeitsunfällen eingerichtet haben	5.66%	23.75%	Der Prozentsatz des Portfoliowertes in Emittenten ohne Regelungen zur Verhütung von Arbeitsunfällen	Wurde über Ausschluss-kriterien und Beobachtungs-kennzahlen adressiert
	4. Kein Verhaltenskodex für Lieferanten	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die nicht über einen Verhaltenskodex für Lieferanten verfügen (zur Bekämpfung von unsicheren Arbeitsbedingungen, prekärer Beschäftigung, Kinderarbeit und Zwangsarbeit)	47.72%	63.01%	Der prozentuale Anteil des Portfoliowertes in Emittenten, deren Verhaltenskodex für Zulieferer keine Verpflichtungen zur Beseitigung von unsicheren Arbeitsbedingungen, prekärer Arbeit, Kinderarbeit und Zwangsarbeit beinhaltet	Wurde über Ausschluss-kriterien und Beobachtungs-kennzahlen adressiert
	5. Kein Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden im Zusammenhang mit Arbeitnehmerbelangen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden im Zusammenhang mit Arbeitnehmerbelangen eingerichtet haben	12.45%	18.82%	Der Prozentsatz des Portfoliowertes in Emittenten ohne Nachweis der Offenlegung von Verfügbarkeiten für Beschwerden und Beschwerdemöglichkeiten	Wurde über Ausschluss-kriterien und Beobachtungs-kennzahlen adressiert

	6. Unzureichender Schutz von Hinweisgebern	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in denen es keine Maßnahmen zum Schutz von Hinweisgebern gibt	1.68%	3.64%	Der Prozentsatz des Portfoliowertes in Emittenten ohne Whistleblower-Schutzregelungen	Wurde über Ausschluss-kriterien und Beobachtungs-kennzahlen adressiert
	7. Fälle von Diskriminierung	1. Anzahl der gemeldeten Diskriminierungsfälle in den Unternehmen, in die investiert wird, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt	0.00	0.00	Die Gesamtzahl der schweren und sehr schweren Kontroversen zu Diskriminierung und Vielfalt im Zusammenhang mit 1 Million EUR Portfolioinvestment. Sie wird berechnet als der gewichtete Durchschnitt der Anzahl der schwerwiegenden und sehr schwerwiegenden Diskriminierungs- und Diversitätskontroversen pro Unternehmen geteilt durch den zuletzt verfügbaren EVIC	Wurde über Ausschluss-kriterien und Beobachtungs-kennzahlen adressiert
	8. Überhöhte Vergütung von Mitgliedern der Leitungsorgane	Durchschnittliches Verhältnis zwischen der jährlichen Gesamtvergütung des höchstbezahlten Mitarbeiters und dem Meridian der jährlichen Gesamtvergütung aller Mitarbeiter (ohne den höchstbezahlten Mitarbeiter) in den Unternehmen, in die investiert wird.	125.71	161.00	Verhältnis der CEO-Vergütung zur durchschnittlichen Mitarbeitervergütung als gewichteter Durchschnitt aller Emittenten im Portfolio	Wurde über Ausschluss-kriterien und Beobachtungs-kennzahlen adressiert
Human Rights	9. Fehlende Menschenrechtspolitik	Anteil der Investitionen in Unternehmen ohne Menschenrechtspolitik	2.60%	5.31%	Prozentualer Anteil des Portfoliowertes, der in Emittenten ohne formelle Menschenrechtspolitik investiert ist	Wurde über Ausschluss-kriterien und Beobachtungs-kennzahlen adressiert
	10. Fehlende Sorgfaltspflicht	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die keine Sorgfaltsprüfung zur	34.60%	41.71%	Der prozentuale Anteil des Marktwerts des Portfolios, der in Emittenten investiert	Wurde über Ausschluss-kriterien und Beobachtungs-

		Ermittlung, Verhinderung, Begrenzung und Bewältigung nachteiliger Auswirkungen auf die Menschenrechte durchführen			ist, für die es keine definierten Prozesse, Zielvorgaben oder berichteten Ergebnisse zur Überwachung der	kennzahlen adressiert
					Wirksamkeit ihrer Menschenrechtspolitik gibt	
	11. Fehlende Verfahren und Maßnahmen zur Bekämpfung des Menschenhandels	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die keine Maßnahmen zur Bekämpfung des Menschenhandels eingerichtet haben	39.26%	33.83%	Der Prozentsatz des Marktwerts des Portfolios an Emittenten ohne eine Politik gegen Menschenhandel	Wurde über Ausschluss-kriterien und Beobachtungs-kennzahlen adressiert
	12. Geschäftstätigkeiten und Lieferanten, bei denen ein erhebliches Risiko von Kinderarbeit besteht	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, bei denen ein erhebliches Risiko besteht, dass bei ihren Tätigkeiten oder den Tätigkeiten ihrer Lieferanten Kinder zur Arbeit herangezogen werden, aufgeschlüsselt nach geografischen Gebieten oder Art der Tätigkeit	1.75%	7.44%	Der Prozentsatz des Marktwerts des Portfolios an Emittenten mit offengelegten Tätigkeiten und Lieferanten, bei denen ein erhebliches Risiko von Kinderarbeit mit gefährlichen Arbeiten besteht, je nach geografischer Lage oder Art der Tätigkeit	Wurde über Ausschluss-kriterien und Beobachtungs-kennzahlen adressiert
	13. Geschäftstätigkeiten und Lieferanten, bei denen ein erhebliches Risiko von Zwangsarbeit besteht	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, bei denen ein erhebliches Risiko besteht, dass bei ihren Tätigkeiten oder den Tätigkeiten ihrer Lieferanten Zwangsarbeit eingesetzt wird, aufgeschlüsselt nach	1.92%	7.30%	Der prozentuale Anteil des Marktwerts des Portfolios, der auf Emittenten entfällt, die gemeldet haben, dass in ihren Betrieben und bei ihren Zulieferern ein erhebliches Risiko für Zwangsarbeit besteht, bezogen auf den geografischen Standort oder die Art des Betriebs	Wurde über Ausschluss-kriterien und Beobachtungs-kennzahlen adressiert

		geografischen Gebieten und/oder Art der Tätigkeit				
	14. Anzahl der Fälle von schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen und sonstigen Vorfällen	Gewichteter Durchschnitt der Fälle von schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen und sonstigen Vorfällen im Zusammenhang mit Unternehmen, in die investiert wird.	0.00	0.00	Die Gesamtzahl der schwerwiegenden und sehr schwerwiegenden Kontroversen im Zusammenhang mit Menschenrechtsfragen, die mit einer im Portfolio investierten Million EUR verbunden sind. Sie wird berechnet als gewichteter Durchschnitt der Anzahl der schweren und sehr schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen pro Unternehmen geteilt den zuletzt verfügbaren EVIC	Wurde über Ausschluss-kriterien und Beobachtungskennzahlen adressiert
Bekämpfung von Korruption und Bestechung	15. Fehlende Maßnahmen zur Bekämpfung von Korruption und Bestechung	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die keine Maßnahmen zur Bekämpfung von Korruption und Bestechung im Sinne des Übereinkommens der Vereinten Nationen gegen Korruption eingerichtet haben	1.44%	3.00%	Der Prozentsatz des Marktwerts des Portfolios mit Emittenten, ohne eine dem Übereinkommen der Vereinten Nationen gegen Korruption konforme Antikorruptions- und Antibestechungsrichtlinie	Wurde über Ausschluss-kriterien und Beobachtungskennzahlen adressiert
	16. Unzureichende Maßnahmen bei Verstößen gegen die Standards zur Korruptions- und Bestechungsbekämpfung	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, bei denen Unzulänglichkeiten bei der Ahndung von Verstößen gegen Verfahren und Standards zur Bekämpfung von Korruption und Bestechung festgestellt wurden	0.00%	2.39%	Der Prozentsatz des Marktwerts des Portfolios mit Emittenten, die keine ausreichenden Maßnahmen zur Korruptionsbekämpfung ergriffen haben und/oder mit Verstößen gegen Anti-Korruptionsrichtlinien oder -verfahren	Wurde über Ausschluss-kriterien und Beobachtungskennzahlen adressiert

	17. Anzahl der Verurteilungen und Höhe der Geldstrafen für Verstöße gegen Korruptions- und Bestechungsvorschriften	1. Anzahl der Verurteilungen für Verstöße gegen Korruptions- und Bestechungsvorschriften bei Unternehmen, in die investiert wird	50.25	126.00	Die Summe der Anzahl der Verurteilungen gegen die Portfoliobestände wegen Verstößen gegen Korruptions- und Bestechungsbe-kämpfungsgesetze	Wurde über Ausschluss-kriterien und Beobachtungs-kennzahlen adressiert
		2. Höhe der Geldstrafen für Verstöße gegen Korruptions- und Bestechungsvorschriften bei Unternehmen, in die investiert wird	16,151,889,039.86	40,648,453,523.24	Die Summe der Geldstrafen für Verurteilungen gegen die Portfoliobestände im Zusammenhang mit einem Verstoß gegen Korruptions- und Bestechungsbe-kämpfungsgesetze	Wurde über Ausschluss-kriterien und Beobachtungs-kennzahlen adressiert

INDIKATOREN FÜR INVESTITIONEN IN STAATEN UND SUPRANATIONALE ORGANISATIONEN

Nachhaltigkeitsindikatoren für nachhaltige Auswirkungen	Messgröße	Auswirkungen 2024	Auswirkungen 2023	Erläuterung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum	
Soziales	18. Durchschnittlicher Score für Einkommensungleichheit	Einkommensverteilung und wirtschaftliche Ungleichheit in einer Volkswirtschaft, gemessen anhand eines quantitativen Indikators, der in der Spalte „Erläuterung“ erläutert wird	38.82	40.40	Der gewichtete Durchschnitt der Werte des GINI-Index Scores der Emittenten des Portfolios (misst die Gleichheit der Einkommensverteilung innerhalb einer Bevölkerung. Die Spanne reicht von 0 (perfekte Gleichheit) bis 100 (perfekte Ungleichheit)). (Quelle: CIA, WDI))	Wurde über Ausschluss-kriterien und Beobachtungs-kennzahlen adressiert
	19. Durchschnittlicher Score für Meinungsfreiheit	Bewertung des Ausmaßes, in dem politische und zivilgesellschaftliche Organisationen frei agieren können, anhand	58.93	65.43	Der gewichtete Durchschnitt der Werte des Pressefreiheit Scores der Emittenten des Portfolios (Länder mit höheren Werten weisen eine höhere Pressefreiheit auf. Datenquelle:	Wurde über Ausschluss-kriterien und Beobachtungs-kennzahlen adressiert

		eines quantitativen Indikators, der in der Spalte „Erläuterung“ erläutert wird			Freedom House)	
Menschenrechte	20. Durchschnittliche Leistung im Bereich Menschenrechte	<p>Bewertung der durchschnittlichen Leistung der Länder, in die investiert wird, im</p> <p>Bereich Menschenrechte anhand eines quantitativen Indikators, der in der Spalte „Erläuterung“ erläutert wird</p>	0.60	0.61	Der gewichtete Durchschnitt des WJP Rechtsstaatlichkeitsindex der Emittenten, Fundamental Rights Sub-Score (misst die Leistung eines Landes in Menschenrechtsfragen gemäß Faktor 4 des WJP Rule of Law Index. Die Punktzahl kann zwischen 0 und 1,0 liegen, wobei höhere Werte für eine bessere nationale Leistung in einem breiten Spektrum von Menschenrechtsfragen stehen. Die Werte werden jährlich über das World Justice Project	Wurde über Ausschluss-kriterien und Beobachtungs-kennzahlen adressiert
					aktualisiert, ohne analytischen Input von MSCI ESG Research. Datenquelle: World Justice Project (WJP) Rechtsstaatlichkeitsindex ®	
Staatsführung	21. Durchschnittlicher Score für Korruption	<p>Bewertung des wahrgenommenen Ausmaßes der Korruption im öffentlichen Sektor</p> <p>anhand eines quantitativen Indikators, der in der Spalte „Erläuterung“ erläutert wird</p>	41.00	45.26	Der gewichtete Durchschnitt des Korruptionswahrnehmung index Scores der Emittenten des Portfolios (misst das Ausmaß, in dem Korruption im öffentlichen Sektor in verschiedenen Ländern der Welt wahrgenommen wird. Datenquelle: Transparency International. Länder mit einem niedrigeren Wert werden als korrupter wahrgenommen)	Wurde über Ausschluss-kriterien und Beobachtungs-kennzahlen adressiert

	22. Nicht kooperative Länder und Gebiete für Steuerzwecke	Investitionen in Ländern, die auf der EU-Liste nicht kooperativer Länder und Gebiete für Steuerzwecke stehen	0.28%	0.59%	Der Prozentsatz des Marktwerts des Portfolios mit Emittenten, die in Ländern ansässig sind, die auf der EU-Liste der steuerlich nicht kooperativen Länder stehen	Wurde über Ausschluss-kriterien und Beobachtungs-kennzahlen adressiert
	23. Durchschnittlicher Score für politische Stabilität	Bewertung der Wahrscheinlichkeit, dass das derzeitige politische System durch Gewaltanwendung gestürzt wird, anhand eines quantitativen Indikators, der in der Spalte „Erläuterung“ erläutert wird	6.17	6.08	Der gewichtete Durchschnitt des Stabilität & Frieden Scores der Emittenten des Portfolios (Bewertet den Grad der Stabilität und Frieden in einer Region. Dieser Sub-Faktor wird anhand zweier Datenpunkte ermittelt (1) politische Stabilität und Abwesenheit von Gewalt/Terrorismus, was die Wahrnehmung der Wahrscheinlichkeit, dass die Regierung destabilisiert oder gestürzt wird durch verfassungswidrige oder gewaltsame Mittel, einschließlich politisch	Wurde über Ausschluss-kriterien und Beobachtungs-kennzahlen adressiert

					<p>motivierte Gewalt und Terrorismus; und (2) Globaler Friedensindex, der die relative Position der Friedlichkeit von Nationen und Regionen misst, indem er die anhaltenden innerstaatlichen und internationalen Konflikte, die Sicherheit in der Gesellschaft und die Militarisierung in verschiedenen Regionen erfasst. Regionen mit hoher politischer Instabilität, Gewalt und Konflikten schneiden schlecht ab. (Bewertung: 0-10))</p>	
	<p>24. Durchschnittlicher Score für Rechtsstaatlichkeit</p>	<p>Bewertung des Ausmaßes der Korruption, des Fehlens von Grundrechten und</p> <p>der Mangel in der Zivil- und Strafjustiz anhand eines quantitativen Indikators, der in der Spalte „Erläuterung“ erläutert wird</p>	-0.13	0.06	<p>Der gewichtete Durchschnitt des Rechtsstaatlichkeit Scores der Emittenten des Portfolios (Erfassung der Wahrnehmung, inwieweit die Akteure Vertrauen in die Regeln der Gesellschaft haben und diese einhalten, insbesondere die Qualität der Vertragsdurchsetzung, der Eigentumsrechte, der Polizei und der Gerichte sowie die Wahrscheinlichkeit von Verbrechen und Gewalt. Datenquelle: Worldwide Governance Indicators (WGI). Länder mit einer höheren Punktzahl weisen eine bessere Rechtsstaatlichkeit auf).</p>	<p>Wurde über Ausschluss-kriterien und Beobachtungs-kennzahlen adressiert</p>

Beschreibung der Strategien zur Feststellung und Gewichtung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren

Nachhaltigkeitsfaktoren umschreiben Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung. Das Investment in ein Finanzprodukt kann je nach zugrundeliegendem Basiswert (beispielsweise der Beteiligung an oder der Investition in ein Unternehmen über Aktien oder Anleihen) zu negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen führen, etwa wenn dieses Unternehmen Umweltstandards oder Menschenrechte auf schwerwiegende Weise verletzt. Da wir jeden Bereich an sich für relevant erachten, arbeiten wir nicht mit einer Gewichtung der berücksichtigten Faktoren, sondern mit Ausschlusskriterien, die je nach Faktor mit Toleranzgrenzen ausgestattet sind, bei deren Verstoß jedoch ein Ausschluss vorgesehen ist. Die Kriterien werden regelmäßig auf Aktualität überprüft und ggf. angepasst.

Innerhalb der DKM Vermögensverwaltung berücksichtigen wir grundsätzlich die Nachhaltigkeitskriterien der DKM, die unter <https://www.dkm.de/wertenachhaltigkeit/nachhaltigkeit/nachhaltige-geldanlage.html> abgerufen werden können. Dabei wird angestrebt den Anteil an Verstößen innerhalb des Portfolios zu minimieren. Gleichwohl ist uns bewusst, dass insbesondere bei der Nutzung von Zielfonds eine 100 %ige Einhaltung nicht möglich ist. Dennoch wird anhand einer Fondsdurchschau ein hoher Abdeckungsgrad und maximale Transparenz bezüglich der Einhaltung der Kriterien angestrebt. Anhand von ausgewählten Beobachtungskennzahlen wird die Wirkung der Investitionsobjekte auf Nachhaltigkeitsfaktoren überwacht. Vor der Aufnahme neuer Zielfonds in die Vermögensverwaltung findet eine entsprechende Analyse der Fondsbestände statt.

Die Datenerhebung findet mit der Nachhaltigkeitsagentur MSCI ESG statt.

Mitwirkungspolitik

Innerhalb der DKM Vermögensverwaltung findet keine Mitwirkungspolitik statt.

Bezugnahme auf international anerkannte Standards

Als Vermögensverwalter sehen wir uns in der Verantwortung zur Wahrung der Interessen der Anleger. Hinsichtlich des besonderen ethischen Anspruchs von uns und unseren Kunden orientieren wir uns in erster Linie an der christlichen Soziallehre, die ihren Ausfluss in der Orientierungshilfe "Ethisch-nachhaltig investieren" findet und die einen wesentlichen

Wertmaßstab darstellt, da sie über die einschlägigen internationalen Standards hinaus geht. Weitere Branchenstandards wie die allgemeine Erklärung der Menschenrechte, die Standards der Internationalen Arbeitsorganisationen (ILO), die UN-Konventionen und der UN Global Compact finden ebenfalls Berücksichtigung. Auf diesen Wegen werden Unternehmen mit kontroversen Geschäftsmodellen und -aktivitäten ausgeschlossen bzw. Staaten, die Unterdrückung und Menschenrechtsverletzungen zulassen oder fördern. Da die Messungsmethoden und Datenverfügbarkeiten hinsichtlich Co2-Fußabdrücke noch lückenhaft sind, wird dieses Thema aktuell von uns intensiv beobachtet, aber noch nicht gesteuert.

Historischer Vergleich

Ein historischer Vergleich kann aus den oben angeführten Gegenüberstellungen der einzelnen Faktoren gegenüber dem Vorjahr eingesehen werden.